

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **89/90 (1927)**

Heft 19

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Literatur.

Eingegangene Werke; Besprechung vorbehalten.

Ueber die Festigkeit der gewölbten Böden und der Zylinderschale. Von E. Höhn, Oberingenieur des Schweizerischen Vereins von Dampfkessel-Besitzern und Dr. sc. techn. A. Huggenberger, wissenschaftlicher Mitarbeiter dieses Vereins. Mit 97 Abbildungen und 21 Tabellen.

Diskussionsberichte Nr. 1 bis 14 der E. M. P. A.
Erschienen im Selbstverlag der Anstalt.

Die zukünftigen schweizer. Normen für Bindemittel auf Grundlage von Untersuchungsergebnissen der Eidgen. Materialprüfungsanstalt in den Jahren 1922 bis 1924. [Im Wortlaut veröffentlicht in „S. B. Z.“ Band 85, Seite 315. Red.] Mit Diskussionsbericht Nr. 1 der E. M. P. A. Zürich 1925. 2. Auflage. Deutsch und französisch. Preis geh. Fr. 3,50.

Der neue deutsche hochwertige Baustahl St. 58. Ergebnisse von vergleichenden Voruntersuchungen zwischen dem normalen Konstruktions-Flusseisen „St. N.“ und dem hochwertigen Baustahl „St. 58“. Von Prof. Dr. M. Roß. [Im Wortlaut veröffentlicht in „S. B. Z.“ Band 86, Seiten 43/62. Red.] Mit Diskussionsbericht Nr. 2 der E. M. P. A. Mit 19 Abb. Zürich 1925. Preis geh. Fr. 2,50.

Das kommende schweizer. Regulativ über die Prüfung der Behälter für den Transport verflüssigter, verdichteter und unter Druck gelöster Gase. Ergebnisse der Festigkeitsuntersuchungen als Grundlage für das neue Regulativ. [Im Auszug wiedergegeben in „S. B. Z.“ Bd. 87, S. 269, 22. Mai 1926. Red.] Von Prof. Dr. M. Roß. Diskussionsbericht Nr. 3 Mit 110 Abb. Zürich 1925. Preis geh. 4 Fr.

Die Widerstandsfähigkeit des Beton gegen chemische Einflüsse der Böden u. Grundwässer. Von Prof. Bruno Zschokke †. Die chemischen Ursachen von Betonzerstörungen durch Grundwässer und Böden. Von Dr. H. Gessner, Ingenieur-Chemiker. [Im Auszug wiedergegeben auf Seite 208 dieses Bandes, 15. Okt. 1927. Red.] Diskussionsbericht Nr. 4 Mit 6 Abb. Zürich 1925. Preis geh. Fr. 3,50.

S. I. A.-Normen für Holzbauten. Ergebnisse der Festigkeitsuntersuchungen an der E. M. P. A. mit Bauhölzern, in den Jahren 1924/25 als Grundlage für die Normen des S. I. A. Von Prof. Dr. M. Roß. Diskussionsbericht Nr. 5 der E. M. P. A. an der E. T. H., Zürich. Mit zwei Illustrationsbeilagen: Der Bau von Brücken aus Holz in der Schweiz von Dr. Ing. J. Brunner und Der Bau von Gerüsten und Hochbauten aus Holz in der Schweiz von Prof. Dr. M. Roß. Mit 189 Abb. Zürich 1925. Preis geh. 15 Fr.

Theorie und Praxis der elektrischen Lichtbogen-Schweissung. Bericht erstattet von Dipl.-Ing. A. Sonderegger. Diskussionsbericht Nr. 6. [Auszug auf Seite 249 dieser Nr. Red.] Mit 10 Abb. Zürich 1925. Preis geh. 3 Fr.

Die Festigkeit des Mörtels und des Beton. Bericht erstattet von Prof. Dr. M. Roß. Diskussionsbericht Nr. 7. Mit 78 Abb. Zürich 1925. Preis geh. 6 Fr.

Die Druckelastizität des Mörtels und des Beton. Das elastische Verhalten von ausgeführten Beton- und Eisenbeton-Bauwerken. Ergebnisse der Belastungsversuche am Bauwerk und an Versuchskörpern im Laboratorium. Bericht erstattet von Prof. Dr. M. Roß. Diskussionsbericht Nr. 8. Mit 52 Abb. Zürich 1925. Preis geh. Fr. 4,50.

Der neue F-Stahl. Ergebnisse der Festigkeits-Untersuchungen. Bericht erstattet von Prof. Dr. M. Roß. Diskussionsbericht Nr. 9. Mit 32 Abb. Zürich 1926. Preis geh. Fr. 3,50.

Die Prüfung der Zemente mit plastischem Mörtel. Die zukünftigen schweizerischen Normen für Bindemittel auf Grundlage von Untersuchungsergebnissen der E. M. P. A. Bericht erstattet von Prof. Dr. M. Roß. Diskussionsbericht Nr. 10 Mit 32 Abb. Zürich 1926. Preis geh. 4 Fr.

Theorie und Praxis der autogenen Schweissung. Bericht erstattet von C. F. Keel. Diskussionsbericht Nr. 11. Mit 85 Abb. Zürich 1926. Preis geh. 5 Fr.

Ueber elektrisch und autogen geschweisste Konstruktionen. Von E. Höhn und A. Sonderegger. Ueber elektrische Schweissungen im Eisenbahnbrückenbau. Von H. Frölich. Diskussionsbericht Nr. 12. Mit 90 Abb. Zürich 1926. Preis geh. 5 Fr.

Die Knicksicherheit von an beiden Enden gelenkig gelagerten Stäben aus Konstruktionsstahl. Bericht der Gruppe VI des T. K. V. S. B., erstattet von Prof. Dr. M. Roß und Dr. Ing. J. Brunner. Diskussionsbericht Nr. 13. Mit 32 Abb. Zürich 1926. Preis geh. 4 Fr.

Versuche zur Klärung der Frage der Bruchgefahr. Von Prof. Dr. M. Roß und A. Eichinger. Diskussionsbericht Nr. 14. Mit 49 Abb. Zürich 1926. Preis geh. 4 Fr.

Redaktion: CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL,
Dianastrasse 5, Zürich 2.

Vereinsnachrichten.

Basler Ingenieur- und Architekten-Verein.

I. Vereinssitzung 1927/28

Mittwoch den 19. Oktober 1927, 20^{1/2} Uhr, im „Braunen Mutz“,
Anwesend 67 Mitglieder und Gäste.

Der Präsident Ing. A. Linder begrüsst die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste, im speziellen den Referenten Herrn Ing. A. Hug und Herrn Konsul Hässig der Niederlande.

Mutationen: Arch. Fritz Werner ist vom C-C aufgenommen worden. Uebertritte aus Sektion Bern: Dipl. Ing. Adolf Zumsteg; aus Sektion Basel: Dr. Ing. Schmid nach Chur. Ihren Austritt auf Ende 1927 haben wegen Wegzug erklärt: Ing. Stahel (nach Spanien), Ing. Vogt (nach Brasilien) und Ing. A. Müller (nach Holderbank). — Gestorben ist Architekt Daniel Alfred Bernoulli, langjähriges verdienstes Mitglied; sein Andenken wird in üblicher Weise geehrt.

Zum *Winterprogramm* ist im Vorstand die Ansicht vertreten worden, alle vier Wochen zu einer Sitzung zusammenzukommen, dagegen im Wechsel mit den Vorträgen, Exkursionen an Samstagen eintreten zu lassen. Vorläufiges Winterprogramm:

5. November 1927: Besichtigung Ziegelei Passavent-Iselin & Cie. A.-G., Allschwil. Führung Direktor F. Lotz, Ing. S. I. A.

16. November 1927: Vortrag von Dir. O. Schmucki, Ing. S. I. A.: Rundreise bei der amerikanischen Industrie.

3. Dezember 1927: Besichtigung des Gætheanum in Dornach; Führung Ing. O. F. Ebbel, S. I. A.

14. Dezember 1927: Vortrag von Dir. M. Thoma, Ing. S. I. A.: Unrichtige Gasinstallation in Haus und Gewerbe.

Auf den Januar 1928 war ein Vortrag von Arch. Le Corbusier vorgesehen; da dieser aber am 8. November im „Quodlibet“ in Basel spricht, musste auf den Vortrag im Schosse des Vereins verzichtet werden. — Ferner sind in Aussicht genommen: die Besichtigung der Antoniuskirche und der beiden neuen Gross-Garagen, sowie Vorträge von Ing. H. Bindschädler (Basel) und Prof. Ed. Imhof (Zürich).

Ing. E. Bürgin erkundigt sich nach dem in Aussicht gestellten Diskussionsabend über die Städtebaulichen Vorträge von Architekt W. Eichenberger, die vor bald zwei Jahren gehalten worden sind. Der Präsident teilt mit, dass in der Generalversammlung die Eingabe einer speziellen städtebaulichen Kommission in dieser Angelegenheit an die Basler Regierung vorgelesen und genehmigt worden sei, die Regierung aber seit Mai 1927 diese Eingabe weder bestätigt noch beantwortet habe. Der Verein würde es bedauern, in dieser Frage an die Öffentlichkeit gelangen zu müssen; der Vorstand wird sich nochmals damit befassen.

Vortrag von Ing. A. Hug, ehem. Traktionschef bei der Elektrifikation der Niederländisch-Indischen Staatsbahnen:

I. Niederländisch-Indische Staatsbahnen und deren Elektrifikation;
II. Exkursion im aktiven Vulkangebiet auf Java (mit Film und Lichtbildern).

Es wird auf das eingehende Referat der Berner Sektion hingewiesen („S. B. Z.“ Band 89 vom 19. Februar 1927). Mit grossem Beifall wird der Vortrag entgegengenommen, der Präsident dankt für alles Gebotene und schliesst um 22³⁵ Uhr die Sitzung, da die Diskussion nicht benützt wird. Der Protokollführer i. V.: W. F.

Dienstag den 8. November, 8^{1/4} h, im roten Saal der Mustermesse.

Vortrag von Architekt Le Corbusier (E. Jeanneret), Paris:

Architecture et mobilier.

Veranstaltet vom Quodlibet Basel und dem B. I. A. Eintrittskarten können unter Vorweisung der persönlichen Einladungskarten zu ermässigten Preisen im Vorverkauf bei Hug & Cie. bezogen werden.

S. I. S.

Schweizer Technische Stellenvermittlung
Service Technique Suisse de placement
Servizio Tecnico Svizzero di collocamento
Swiss Technical Service of employment

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telephon: Selnau 5426 — Telegr.: INGENIEUR ZÜRICH
Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibgebühr 2 Fr. für 3 Monate.

Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.

541 *Ingénieur-mécanicien*, 30 à 35 ans, spécialisé dans la petite mécanique, mais ayant notions d'optique et d'électricité. Bruxelles.

543 *Chemiker* mit Hochschulstudium, für Desinfektionsmittelfabrik. Deutsch, Franz. u. Ital. Beteiligung 30 000 bis 50 000 Fr. Ostschweiz.

545 *Dipl. Ingenieur* mit Kenntnissen im Dampfkesselfach. Zürich.

704 *Ingénieur expérimenté* pour le service d'Afrique d'une Cie. de Chemins de fer. Congo.

706 *Jüngerer Bautechniker*. Sofort. Kt. Zürich.

708 *Erfahrener Bauingenieur* für Kanalisationen. Sofort. Kt. Zürich.

712 *Junger Bautechniker*, guter Zeichner. Sofort. Arch.-Bureau. Luzern.

714 *Junger Bautechniker* als Bauaufseher. Sofort. Zürich.

716 *Bautechniker*, guter Zeichner. Sofort. Kt. Appenzell.

718 *Jüng. Tiefbau-Techniker*, guter Zeichner, mit einigen Kenntnissen in einfachen Aufnahmen u. Absteckungen. Sofort. Nordwestschweiz.